

# The Insider

24 Tage/23 Nächte (oder 20T/19N)

Die "Insider" Tour - eine Wunschreise pur - entstanden aus jahrelanger Erfahrung und dem Wunsch, Besuchern „unser“ Neuseeland zu zeigen.

Warum nicht mal dort verweilen, wo waschechte Kiwis Urlaub machen?

Schon mal vom Whanganui Nationalpark gehört? Quartieren Sie sich für zwei Nächte in der Blue Duck Lodge ein, einer Schaf- und Rinderfarm inmitten von dichtem neuseeländischem Busch.

Erleben Sie ein traditionelles Hangi im kleinen Kreis Ihrer neugewonnenen Maori Familie. Dies ist keine einstudierte Show sondern authentische, freundschaftliche Begegnung zweier Kulturen.

Wir zeigen Ihnen unsere Lieblingsstrände. Wie wäre es mit Carters Beach? Ein Juwel nördlich von Punakaiki, jedoch von Touristenströmen verschont.



## Einsame Strände - New Chums Beach

Der lange goldene Sandstrand ist von Pohutukawas gesäumt und oft menschenleer. New Chums Beach liegt versteckt und wurde deshalb bisher von den Massen verschont. Dieser magische Fleck wurde zu einem der „10 schönsten Strände der Welt“ erkoren. Hier gibt es keine Gebäude und keine Straße, ein wahrhaftiges Juwel.



## Lebendige Maori Kultur

Kohutapu Lodge gehört einer lokalen Maori Familie, die Sie einlädt, über ihre Geschichte, Kultur und „Kai“ (Essen) zu lernen. Die Toe Toe „whanau“ (Familie) gehört zum Stamm der Ngati Manawa. Ihr „whakapapa“ (Stammbaum) kann 400 Jahre zurückverfolgt werden bis zur Besiedlung dieses „rohe“ (Land, das dem Stamm gehört). Viele der lokalen Maori Erzählungen wurden von Generation zu Generation weitergegeben und werden nun mit Gästen der Kohutapu Lodge zusammen mit köstlichem traditionellem Essen geteilt. Erleben Sie authentische „manaakitanga“ (Gastfreundschaft) und werden Sie Teil der Familie. Nau mai, haere mai!

## Whanganui Nationalpark - Blue Duck Lodge

Die Blue Duck Station liegt im Herzen des Ruapehu Districts an den Ufern des Whanganui und Retaruke Flusses und ist ein Geheimtipp für Outdoor-Begeisterte inmitten des Whanganui Nationalparks.

Das zugehörige Gebiet weist eine der höchsten Konzentrationen von Whio (Blaue Ente) und Kiwis in Neuseeland auf. Hier gibt es auch Wetas, die einheimische Fledermaus haust hier und die Flüsse verfügen über einen gesunden Fischbestand.



Unternehmen Sie einen Kajakausflug zu den Kaiwhakauka-Wasserfällen, wo Sie mit etwas Glück die Blaue Ente sichten können. Ein fantastischer Ausflug in den neuseeländischen Busch, der Sie mit toller Aussicht belohnt!

## Carters Beach, Westport

Verbringen Sie eine Nacht am wunderschönen, aber den meisten Reisenden fast gänzlich unbekanntem Carters Beach. Lauschen Sie der Brandung, wohnen Sie dem atemberaubenden Sonnenuntergang bei oder spazieren Sie entlang des breiten weißen Sandstrandes.



## Cardrona Hotel

Ein ganz spezielles Erlebnis an der spektakulären Gebirgsstraße „Crown Range Road“ zwischen Wanaka und Queenstown: Das Hotel ist eines der ältesten des Landes und durch seinen rustikalen Charme und interessante Vergangenheit zur Ikone erkoren worden. Als wohl meistfotografiertes Pub in Neuseeland bietet es aber viel mehr als nur eine Bar. Hinter der bekannten Fassade verbirgt sich ein einladender Biergarten, Hotelzimmer mit Charakter sowie ein ausgezeichnetes Restaurant, welches traditionelle Pub-Gerichte mit einem modernen Twist serviert.



### REST NEW ZEALAND UNSER VERSPRECHEN

- Ausführliches Reisehandbuch
- Individuelle Tipps von unserem erfahrenen Team
- Neuseeland wie es andere nie zu sehen bekommen

# The Insider

24T/23N Tour: Wie unten angegeben

20T/19N Tour: Auslassen von Tag 2-5

## Tag 1: Ankunft Auckland

Ankunft in Auckland und Begrüßung durch einen Repräsentanten von REST NEW ZEALAND TOURS. Anschließend Transfer zu Ihrem Hotel in Auckland und Übergabe der Reiseunterlagen. Falls Sie nicht zu müde von der Anreise sind, empfehlen wir einen Spaziergang am Hafen von Auckland.

## Tag 2: Auckland - Waipoua Forest - Hokianga Harbour/Omapere

Ungefähre Fahrtzeit 4 Std, 290 km

Übernahme des Mietwagens. Sie fahren zur Westküste und können die Töpel-Kolonie am Muriwai Beach besuchen, bevor Sie nach Norden weiterfahren. Das interessante Kauri-Museum in Matakoho ist der ideale Stopp für einen Kaffee. Auf dem Weg zum Hokianga Harbour können Sie die Kauri-Baumriesen im Waipoua Forest bewundern. Oder Sie nehmen am Abend an einer geführten Maori-Tour zu den Kauris von Omapere aus teil.

## Tag 3: Omapere - Doubtless Bay - Haruru River/Bay of Islands

Ungefähre Fahrtzeit 3,5 Std, 215 km

Sie fahren weiter in Richtung subtropischer Norden. Ein Abstecher nach Ahipara, einem bei Einheimischen beliebten Strandort lohnt sich. Wenn es die Zeit erlaubt, können Sie den Umweg zum Cape Reinga machen, dem nördlichsten Punkt des Landes. Die Fahrt zur Bay of Islands geht vorbei an schönen Stränden und durch kleine Fischerorte. Sie können einen Stopp am historischen Stone Store in Kerikeri am Fluss machen.

**Insider Tipp:** Planen Sie ein oder zwei Nächte in Ahipara ein. Übernachten Sie 'kiwi-style' im strandnahen Ahipara Holiday Park in einer typischen 'Cabin'. Simpel aber romantisch!

## Tag 4: Haruru River/Bay of Islands

Erst eine Bootstour durch die Bay erschließt ihre volle Schönheit. Die Auswahl ist groß: Zum Hole in the Rock, Schwimmen mit Delfinen, mit oder ohne Badestopp und Picknick auf einer Insel, Segeln oder Kajaken. Oder Sie wandern über die Treaty Grounds und besuchen das historische Treaty House in Waitangi. Auch Bustouren nach Cape Reinga sind möglich.

**Insider Info:** Ihre Unterkunft befindet sich am schönen und stillen Haruru River. Bis Paihia ist es nicht weit, und somit profitieren Sie von allen Einrichtungen, die diese kleine Ortschaft zu bieten hat, entkommen aber gleichzeitig dem Touristenrummel.

## Tag 5: Bay of Islands - Whangarei - Snells Beach (Warkworth)

Ungefähre Fahrtzeit 2,5 Std, 180 km

Auf Nebenstraßen geht es zurück Richtung Süden. Zuerst entlang der Ostküste an langen Stränden und stillen Buchten vorbei bis Sie in Snells Beach, einem kleinen Fischerdorf, ankommen.

**Insider Info:** Snells Beach liegt auf der Mahurangi East Peninsula. Die wunderschöne Kawau Bucht liegt direkt vor Ihnen und Sie befinden sich im Herzen der zauberhaft schönen Region Matakana.

Die Region ist ein Geheimtipp und somit vor allem bei Kiwis, nicht aber bei Touristen bekannt.

Ihre Unterkunft befindet sich in unmittelbarer Nähe eines Badestrandes. Shops, Cafes und Restaurants sind nur einige Gehminuten entfernt.

Entdecken Sie von hier aus atemberaubende Surfstrände, fantastische Regionalparks, versteckte Buchten, Weingüter, den bekannten Matakana Bauernmarkt, das exklusive Kawau Island und Goat Island Meeresreservat.

## Tag 6: Snells Beach - Auckland - Coromandel Peninsula

Ungefähre Fahrtzeit 4,5 Std, 280 km

Via Auckland fahren Sie zur Coromandel Halbinsel. Folgen Sie der Westküste nach Coromandel Town, bevor Sie zur Ostküste der Halbinsel weiterfahren.

**Insider Tipp:** Besuchen Sie New Chums Beach (Wainuiototo). Der Strand wurde zu einer der "101 Must-Dos" für Kiwis gewählt und liegt versteckt und deshalb von den Massen verschont. Der Strand wurde zu einem der „10 schönsten Strände der Welt“ erkoren. Hier gibt es keine Gebäude und keine Strasse, ein wahrhaftiges Juwel. Der lange goldene Sandstrand ist von Pohutukawas gesäumt und oft menschenleer. Der bekannte Werbeslogan „Coromandel - Good for your Soul“ bringt es bestens auf den Punkt!

## Tag 7: Coromandel Peninsula - Rotorua

Ungefähre Fahrtzeit 4 Std, 250 km

Am Hot Water Beach können Sie ein Loch graben und Ihren eigenen Thermalpool genießen. Wandern Sie von Hahei zur berühmten Cathedral Cove.

Bei Opoutere Beach können Sie beim Vogelschutzgebiet Pause einlegen oder das Kiwi-Fruit-Centre in Te Puke besuchen. Tagesziel ist Rotorua: Entdecken Sie 18 glitzernde Seen, beeindruckende einheimische und exotische Wälder, und das Zentrum der Maorikultur Neuseelands.

## Tag 8: Rotorua - Murupara

Ungefähre Fahrtzeit 1 Std, 60 km

Es gibt viel zu entdecken entlang des 'Geothermal Highway': Blubbernde Schlammlöcher, Schwefelpfützen und speiende Geysire.

Heute Abend sind Sie zu Gast bei der Toe Toe Familie und genießen ein hausgemachtes Hangi Abendessen. Die Übernachtung in der Kohutapu Lodge und eine kulturelle Tour sind ein unvergessliches Erlebnis.

**Insider Info:** Kohutapu Lodge gehört einer lokalen Maori Familie, die Sie einlädt, über ihre Geschichte, Kultur und „Kai“ (Essen) zu lernen. Die Toe Toe „whanau“ (Familie) gehört zum Stamm der Ngati Manawa. Ihr „whakapapa“ (Stammbaum) kann 400 Jahre zurückverfolgt werden bis zur Besiedlung dieses „rohe“ (Land, das dem Stamm gehört). Viele der lokalen Maori Erzählungen wurden von Generation zu Generation weitergegeben und werden nun mit Gästen der Kohutapu Lodge zusammen mit köstlichem traditionellem Essen geteilt. Erleben Sie authentische „manaakitanga“ (Gastfreundschaft) und werden Sie Teil der Familie. Nau mai, haere mai!

## Tag 9: Murupara - Taupo - Tongariro National Park - Blue Duck Station

Ungefähre Fahrtzeit 2,5 Std, 215 km

Lake Taupo bezaubert an klaren Tagen mit einer tollen Sicht zu den Vulkanen. Fahren Sie durch den Tongariro Nationalpark und entlang der majestätischen Vulkane bis zum Whanganui Nationalpark.

**Insider Info:** Die Blue Duck Station liegt im Herzen des Ruapehu Districts an den Ufern des Whanganui und Retaruke Flusses und ist ein Geheimtipp für Outdoor-Begeisterte. Verbringen Sie zwei Nächte in der Blue Duck Station inmitten des Whanganui Nationalparks.

Das zugehörige Gebiet weist eine der höchsten Konzentrationen von Whio (Blaue Ente) und Kiwis in Neuseeland auf. Hier gibt es auch Wetas, die einheimische Fledermaus haust hier und die Flüsse verfügen über einen gesunden Fischbestand.

Aus Anerkennung für ihre kontinuierliche Arbeit im Bereich Naturschutz wurden der Blue Duck Station schon drei „Ballance Farm Environment“ Preise verliehen, sowie auch der „Department of Conservation Services to Conservation Award“.

## Tag 10: Whanganui National Park

Heute stehen eine Vielzahl von möglichen Ausflügen und Aktivitäten zur Auswahl. Auf einer Bush Safari lernen Sie mehr über Naturschutz, lokale Geschichte und natürlich auch die täglichen Arbeitsabläufe dieser Schaf- und Rinderfarm. Im Angebot stehen des weiteren Pferdereiten, Kajaken, Mountain Biken, Helikopterflüge, Wandern, eine Fahrt im Jetboot sowie Jagen. (Busch Safari im Preis eingeschlossen, andere Aktivitäten sind optional).

**Insider Info:** Während der Sommermonate gibt es die Möglichkeit zu einem Kajakausflug zu den Kaiwhakauka-Wasserfällen, wo Sie mit etwas Glück die Blaue Ente sichten können. Ein fantastischer Ausflug in den neuseeländischen Busch, der Sie mit toller Aussicht belohnt.

## Tag 11: Whanganui National Park - Wellington

Ungefähre Fahrtzeit 6 Std, 360 km

Sie fahren zunächst nach Wanganui, eine der ältesten Siedlungen des Landes. Weiter führt die Reise entlang der Kapiti Coast nach Wellington, der Hauptstadt Neuseelands. Es empfiehlt sich ein Spaziergang entlang der Hafenpromenade oder ein Besuch im Nationalmuseum Te Papa, wo Landesgeschichte und -kultur eindrücklich dargestellt sind.

**Insider Tipp:** „Manaakitanga“ bedeutet Gastfreundschaft, und dafür ist Whanganui besonders bekannt. Besuchern passiert es oft, dass sie sich hier sehr schnell heimisch fühlen. Das ist der unerwartete Zauber dieses kleinen Paradieses.

## Tag 12: Wellington - Picton - Abel Tasman National Park

Ungefähre Fahrtzeit 3 Std, 190 km,  
Fährüberfahrt 3,5 Std

Die Fahrt mit der Fähre durch den stillen Marlborough Sound nach Picton ist einer der Höhepunkte Ihrer Reise. Entlang des malerischen Queen Charlotte Drive fahren Sie über Havelock nach Nelson, dem Ort mit den meisten Sonnenstunden im Land. Erkunden Sie die lokale Kunst- und Kaffeeszene bevor Sie über Motueka den Abel Tasman National Park erreichen.

## Tag 13: Abel Tasman National Park

Der Park bietet eine Vielzahl an Aktivitäten, besonders Wanderungen in jeder Länge und für jeden Fitnessgrad. Sie können zum Beispiel mit dem Wassertaxi zur Tonga Bay fahren und zur Torrent Bay

wandern und von dort mit dem Boot zurückfahren. Oder Sie laufen einfach von Ihrer Unterkunft aus zu einer der nächsten Buchten. Kajaktouren entlang der Küste zu den goldgelben Buchten sind auf eigene Faust oder in einer kleinen Gruppe möglich.

**Insider Tipp:** Golden Bay ist eine Fahrt wert. Die Region verfügt über ein außergewöhnlich vielfältiges Ökosystem.

Hier gibt es Sandstrände, enge Täler und fischreiche Flüsse und dies alles in unmittelbarer Meeresnähe. Eine schroffe Bergkette grenzt diese unvergleichliche Landschaft vom Festland ab.

## **Tag 14: Abel Tasman National Park - Carters Beach, Westport**

*Ungefähre Fahrtzeit 3,5 Std, 240 km*

Sie fahren durch die beeindruckende Buller Gorge zur wilden Westküste.

**Insider Info:** Ihre Unterkunft liegt am wunderschönen, aber den meisten Reisenden fast gänzlich unbekanntem Carters Beach. Lauschen Sie der Brandung, wohnen Sie dem atemberaubenden Sonnenuntergang bei oder spazieren Sie entlang des breiten weißen Sandstrandes.

## **Tag 15: Carters Beach - Punakaiki - Westland National Park/Franz Josef**

*Ungefähre Fahrtzeit 4 Std, 275 km*

**Insider Tipp:** Ein Abstecher zu Cape Foulwind belohnt Sie mit spektakulären Ausblicken über das Meer, die steilen Klippen sowie eine Robbenkolonie.

Ein Besuch bei den Punakaiki Pancake Rocks ist ein unvergessliches Erlebnis. Entlang der bizarren Westküste geht es nach Greymouth und Hokitika, den Jadezentren des Landes. Im Westland National Park sind Gletscher, Regenwald und Küste nah beieinander. Die immergrünen dichten Regenwälder werden Sie begeistern.

**Insider Tipp:** Unterwegs gibt es viel Sehenswertes, wie zum Beispiel eine Jetboottour in Whataroa zur White Heron Colony (Weiße Reiher), wo Sie die seltenen Vögel beobachten können. Das stille Okarito an der Küste lädt zum Verweilen und zu einer Kajaktour durch die Lagune ein. Hubschrauberflüge mit Gletscherlandung werden in Fox Glacier und Franz Josef angeboten (nicht eingeschlossen).

## **Tag 16: Franz Josef - Wanaka - Cardrona Valley**

*Ungefähre Fahrtzeit 4 Std, 310 km*

Es geht weiter die Westküste entlang. Empfehlenswert ist unterwegs der Ship Creek Walk oder ein Abstecher zum Monro Beach Walk. Wenn Sie Glück haben, können Sie Pinguine oder Hector Delfine in der

Brandung spielen sehen. Bei Haast Village verlassen Sie die Westküste und fahren über den landschaftlich schönen Haast Pass. Über die Crown Range, die am Cardrona-Skigebiet vorbeiführt, erreichen Sie Cardrona Hotel, Ihr Tagesziel.

**Insider Info:** Eine Übernachtung im Cardrona Hotel ist etwas ganz Spezielles. Es befindet sich an der spektakulären Gebirgsstraße „Crown Range Road“ zwischen Wanaka und Queenstown.

Das Hotel ist eines der ältesten des Landes und durch seinen rustikalen Charme und interessante Vergangenheit zur Ikone erkoren worden. Als wohl meistfotografiertes Pub in Neuseeland bietet es aber viel mehr als nur eine Bar. Hinter der bekannten Fassade verbirgt sich ein einladender Biergarten, Hotelzimmer mit Charakter sowie ein ausgezeichnetes Restaurant, welches traditionelle Pub-Gerichte mit einem modernen Twist serviert.

## **Tag 17: Cardrona Valley - Queenstown - Fiordland National Park/Te Anau**

*Ungefähre Fahrtzeit 3 Std, 220 km*

Heute haben Sie genügend Zeit in Queenstown, um die atemberaubende Szenerie zu genießen und aus einer schier endlosen Auswahl an Ausflügen und Aktivitäten auszuwählen.

Am späten Nachmittag geht die Fahrt weiter zum Fiordland Nationalpark, eine Region, welche ideal für Outdoor-Aktivitäten ist.

## **Tag 18: Te Anau - Milford Sound - Te Anau**

*Milford Sound Bootsfahrt inklusive Bustransfers ab Te Anau (eingeschlossen)*

Der Bus holt Sie in Te Anau ab und bringt Sie zum Milford Sound. Die Fahrt führt durch das Eglington und Hollyford Valley zum reflektierenden Wasser des Sounds mit dem über 1.000 Meter aufragenden Mitre Peak. Mit etwas Glück sehen Sie am höchsten Punkt des Passes, dem Homer Saddle, die grünen Keas (Bergpapageien). Nach der Bootstour werden Sie im Bus wieder nach Te Anau zurückgefahren.

## **Tag 19: Te Anau - Stewart Island**

*Ungefähre Fahrtzeit 3 Std, 190 km, Fährrüberfahrt 1 Stunde*

Entlang der Southern Scenic Route geht es durch den Fiordland National Park. Besuchen Sie die älteste Hängebrücke des Landes in Clifden. In Te Waewae Bay können Sie Delfine und Wale von den Klippen aus beobachten. Bluff ist der südlichsten Punkt der Südinself. Sie stellen Ihr Fahrzeug am Hafen ab und nehmen die Fähre über die Foveaux Strait nach Stewart Island.

## Tag 20: Stewart Island/Rakiura National Park

Auf Stewart Island scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Hier können Sie Natur pur tanken und auf zahlreichen Wanderwegen den Rakiura National Park erkunden. Wenn Sie Glück haben, können Sie unterwegs Hooker Seelöwen beobachten. Empfehlenswert ist der Besuch von Ulva Island, einem Paradies für Vogelbeobachter. Oder Sie nehmen an einer Exkursion zu Kiwis in ihrer natürlichen Umgebung teil.

**Insider Info:** Ein Besuch im Bunkhouse Theatre ist für Sie eingeschlossen (nur während der Sommermonate).

Der 40-minütige Kurzfilm „A Local’s Tail“ erzählt von lokalen Persönlichkeiten, Eigenheiten der kleinen Inselgemeinschaft, von Erfolgen und Schwierigkeiten der ersten Siedler, und verschafft Einblick in vergangene Tage wie auch die Gegenwart.

Mit einem Augenzwinkern werden Sie von einem liebenswerten Hund durch die Geschichte geführt. Lassen Sie sich überraschen. Genießen Sie dieses kulturelle Erlebnis der besonderen Art mit einem kleinen Snack Ihrer Wahl (eingeschlossen).

## Tag 21: Stewart Island - The Catlins - Dunedin

*Ungefähre Fahrtzeit 5 Std, 282 km, Fährüberfahrt 1 Std*

Sie nehmen die Fähre zurück nach Bluff und holen Ihr Fahrzeug ab. Die Strecke führt entlang der Südküste durch die Catlins: Rauhe Küste, viele Buchten, Wälder und Wasserfälle.

**Insider Tipp:** Der Welt ältester versteinerte Wald (160 Mio. Jahre alt) ist hier zu finden. Sehenswert ist auch Nugget Point.

Das Tagesziel ist die Stadt Dunedin, deren schottische Wurzeln sich in den imposanten Gebäuden widerspiegeln.

## Tag 22: Dunedin

Erkunden Sie heute die Otago Peninsula. Seehunde, die bedrohten Gelbaugenpinguine und Kormorane können hier beobachtet werden. Bei Taiaroa Head, dem nordöstlichsten Punkt der Halbinsel, befindet sich der weltweit einzige Festland-Brutplatz der Königsalbatrosse, welche man von einem speziell dafür eingerichteten Besucherzentrum beobachten kann.

## Tag 23: Dunedin - Moeraki Boulders - Oamaru - Christchurch

*Ungefähre Fahrtzeit 5 Std, 360 km*

Fahren Sie in Richtung Norden und legen Sie einen Fotostopp bei den berühmten Moeraki Boulders ein. Oamaru lädt zu einem Besuch seiner Blue Penguin Kolonie ein bevor Sie nach Christchurch weiterfahren.

**Insider Tipp:** Besuchen Sie in Oamaru den Stadtteil „Victorian Town at Work“ und lassen Sie sich ins Viktorianische Zeitalter zurückversetzen.

## Tag 24: Christchurch

Rückgabe Ihres Leihwagens am Flughafen.